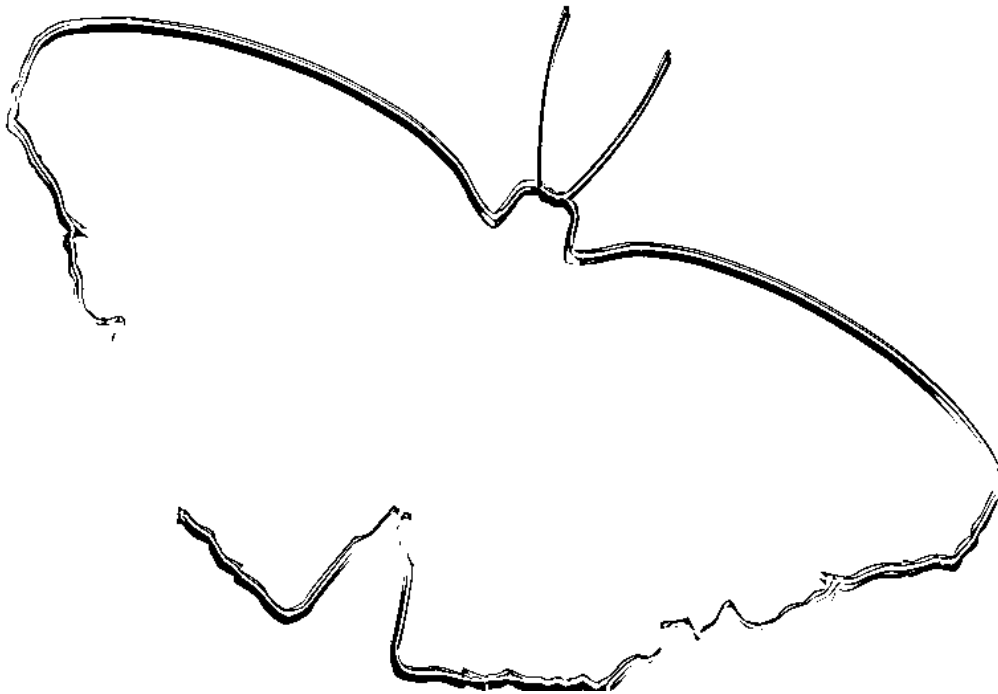


# Geschäftsbericht „msm\_shop“ -

*des Geschäftsjahres 2017/18*



04.02.2019 Bochum  
Ergänzungsband Firma Stufe 10 – Herr Wienstroer  
Maria Sibylla Merian - Gesamtschule

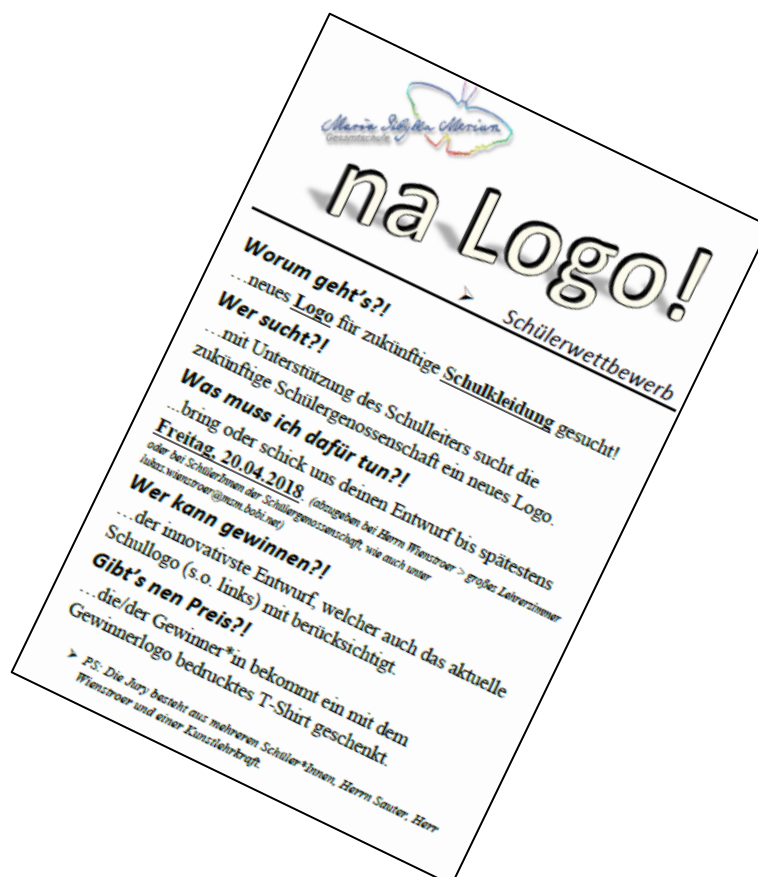
# Inhaltsverzeichnis

- 1. Von September 2017 bis heute ..... 2
- 2. Unsere Produktion ..... 3
- 3. Der Verkauf ..... 4
- 4. Mon€y, Mon€y, Mon€y ..... 5
- 5. Marketing muss sein! ..... 6
- 6. Danksagung und Ausblick..... 7

## 1. Von September 2017 bis heute

Als wir mit der Schülerfirma angefangen haben, hatten wir die Firma von den Vorgängern übernommen. Dabei konnten wir die Ware (größtenteils Kleidung) der alten Firma weiter vermarkten. Wir haben uns gemeinsam überlegt was bei unserer Firma noch fehlt und was wir verbessern können.

Wir haben angefangen die Firma selbstständig aufzubauen und zu leiten. Mit Hilfe von Herrn Wienstroer haben wir mehrere Erfolge erzielt, wie z.B. der Kauf einer eigenen Siebdruckmaschine, die durch den erfolgreichen Weihnachtsverkauf 2017 finanziert wurde. Durch Ergebnisse einer Umfrage sind wir darauf gekommen Visitenkarten, individuell bedruckte T-Shirts, Turnbeutel herzustellen und zusätzlich Schulmaterial, zu verkaufen. Die Umfrage hat außerdem ergeben, dass die meisten Schüler gerne ein neues Logo hätten. So haben wir gemeinsam mit unserem Schulleiter Herrn Sauter einen Logowettbewerb in das Leben zu rufen. Leider hat sich daraus kein brauchbares Logo ergeben. Mittlerweile öffnet, die Schülerfirma unter dem Namen „msm\_shop“ regelmäßig am Mittwoch in der Mittagspause.



## 2. Unsere Produktion

Bei der Produktion stellen wir Visitenkarten, bedruckte Kleidung und Turnbeutel her. Die Schüler von der Firma haben gelernt wie man mit der Siebdruckmaschine umgeht und wie man sie auch bedient. Für die Siebdruckmaschine sind die folgenden Schüler\*Innen zuständig:

Melda A. , Heles .M , Selin.C. und Larissa P.

Hier ist noch ein Foto von der Siebdruckmaschine, wie Schüler sie benutzen.



Die Visitenkarten verkauft der „msm-shop“ an ganz viele Lehrer und Lehrerinnen. Und ist damit, neben den Weihnachtsgrüßen und Colledgeblocks, eines unser meist verkauften Produkte des Shops.

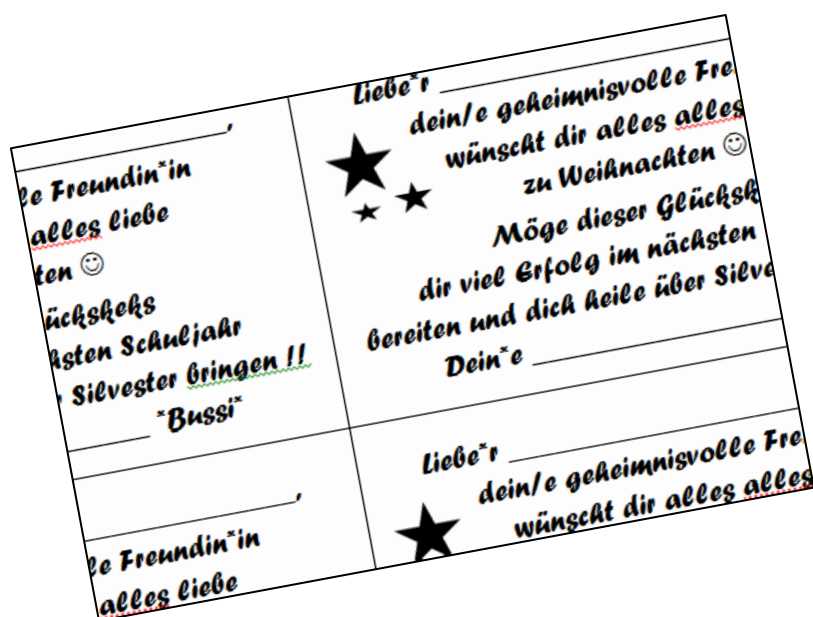
### 3. Der Verkauf

Wir bieten eine große Auswahl an Schulmaterialien, Kleidungsstücken, wie auch Hoodies und Turnbeutel an.

**Das Verkaufen wir in der Schülerfirma:**

- Hoodies
- T-Shirts
- Individuell bedruckte T-Shirts
- Blazer
- Sportbeutel
- Glückskekse
- Schulmaterial wie z.B. Schulhefter, Mappen, Zirkel, Stifte, Lineal und Radiergummis

Manchmal, wie z.B. an Ostern, Weihnachten oder zum Tag der offenen Tür bieten wir besondere Angebote an. Am besten lief der Verkauf der Collegeblöcke, der Visitenkarten und der Glückskekse. Der Verkauf alter Schulkleidung war besonders im Weihnachtsverkauf 2017 sehr erfolgreich und hat uns damit fast 300€ beschert. Unsere Schülerfirma ist mittwochs in der Mittagspause immer von 13:40 bis 14:10 geöffnet. Dazu wurden wir jede Woche neu eingeteilt, so dass jeder mindestens einmal verkaufen muss.



## 4. Mon€y, Mon€y, Mon€y

<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	
<b>Umsatzerlöse:</b>	595,80 €
<b>Materialaufwand oder sonstige betriebliche Aufwendungen:</b>	
- Ausgaben (netto)	- 498,98 €
- Verbindlichen/Lieferanten	- 00,00 €
+ (Warenbestand)	(+41,00 €)
<b>Personalaufwand/Steuern:</b>	
- Lohnkosten	- 00,00 €
- Steuern	- 00,00 €
<b>Gewinn:</b>	+ 96,82 €
<b>Gewinn inkl. Warenbestand:</b>	+ 137,82 €

Das Finanzteam, gebildet durch Daniel T., Denis R., Danny L., Dan K. und Emilie K., kümmerte sich größtenteils um die Buchhaltung. Dadurch behielt der „msm\_shop“ immer den Überblick, was das Geld anging.

Das Plus von rund 97€ lässt sich vor allem, auf den erfolgreichen Abverkauf der Kleidung des ehemaligen Schülershops, zurückführen. Hätten wir nicht mit diesem Bestand gestartet, wäre unser Plus mit Sicherheit nicht so hoch ausgefallen. Demnach hätten wir uns keine Siebdruckmaschine leisten können, auch hätten wir nicht genügend Kapital für unsere Visitenkartenproduktion oder andere Investitionen.

Somit zeigte uns das insbesondere das letzte Jahr 2018, dass unser msm\_shop noch lange nicht wirtschaftlich arbeitet. Durchschnittlich ein Kunde während der Öffnungszeiten reicht leider nicht aus.

## 5. Marketing muss sein!

Wie bei den meisten großen Unternehmen hat auch unser Juniorunternehmen eine Marketingabteilung. Die Marketingabteilung beschäftigt sich hauptsächlich mit der Präsentation unserer Schülerfirma.

So konnten wir schon den Kontakt zur Schülerzeitung nutzen. Außerdem haben wir einige Ideen zum Thema Social Media & Werbung ins Leben gerufen. Zum Beispiel haben wir mehrere Poster, wie auch Flyer verteilt und aufgehängt. Des Weiteren haben wir ein Instagram Account eröffnet, leider stand uns hier die DSGVO (Datenschutzverordnung) im Weg. Jedoch haben wir einen eBay Kleinanzeigen Account namens [msmclothes@gmx.de](mailto:msmclothes@gmx.de) angelegt. Dort versuchen wir unsere alten MSM Klamotten zu verkaufen.

Ebenfalls haben wir einen Logo- Wettbewerb durchgeführt, um Ideen für ein neues Logo zu bekommen. Ab und zu konnte man uns auch in einer Durchsage hören, wo wir auf unsere neuen Angebote aufmerksam gemacht haben.

Im Bereich Marketing haben: Asya A., Rozerin S., Nisa C., Sudenaz A, gearbeitet.





## 6. Danksagung und Ausblick

Die Schüler-Firma des zehnten Jahrgangs möchte sich bei all denen bedanken, die uns im Jahr 2017/18, bei der Wiedereröffnung der Schüler-Firma, geholfen und unterstützt haben. Wir wären sehr dankbar, wenn das Jahr 2019 genauso gut oder sogar noch besser laufen würde, wie z.B. dass wir mehr Umsatz machen würden und das mehr von euch bei uns reinschauen.



Wir hoffen, dass die Schüler-Firma noch weiterhin bestehen bleibt und bitten darum, dass auch ab Juli 2019 eine Lehrkraft für dieses Fach eingestellt wird, oder dass zu mindestens eine Aufsichtsperson zur Verfügung gestellt wird.

**Vielen vielen Dank Ihre Schülerfirma „msm\_shop“!!**